

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

Nr. 18 | 2017

6. Oktober 2017 || Seite 1 | 2

Lasagni mit Materials Science and Technology Preis 2017 ausgezeichnet

(Dresden/Thessaloniki, 06.10.2017) Prof. Andrés Lasagni vom Institut für Fertigungstechnik der TU Dresden und Leiter des »Center for Advanced Micro-Photonics (CAMP)« am Fraunhofer IWS erhielt den Materials Science and Technology Preis 2017. Alle zwei Jahre vergibt die Federation of European Materials Societies (FEMS) die Auszeichnung an junge europäische Materialwissenschaftler, die mit ihrer Forschungsarbeit einen bedeutenden Beitrag zur Materialwissenschaft und Werkstofftechnik leisten.

Lasagni forscht seit September 2008 am Fraunhofer IWS Dresden und seit dem Sommer 2012 zusätzlich an der Technischen Universität Dresden im Bereich des Laserstrukturierens. Seit Juni 2014 hat Lasagni die Open Topic Tenure Track Professur für laserbasierte Methoden der großflächigen Oberflächenstrukturierung am Institut für Fertigungstechnik inne. In seiner Forschung widmet er sich unter anderem der Herstellung von mikro- und nanostrukturierten Oberflächen mit dem Ziel neue Funktionen zu schaffen. Gemeinsam mit seinem Team entwickelt er laserbasierte Verfahren, um diese Strukturen mit hoher Geschwindigkeit zu produzieren.

Die offizielle Preisübergabe fand im Rahmen der Konferenz EUROMAT 2017 (17. bis 22.09.2017) in Thessaloniki statt, an der mehr als 2000 Besucher teilnahmen.

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Dr. Ralf Jäckel | Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS | Telefon +49 351 83391-3444 | Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden | www.iws.fraunhofer.de | ralf.jaeckel@iws.fraunhofer.de

Ansprechpartner

Leiter Center for Advanced Micro-Photonics (CAMP): Prof. Dr. Andrés Lasagni | Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS | Telefon +49 351 83391-3007 | Winterbergstraße 28 | 01277 Dresden | www.iws.fraunhofer.de | andres-fabian.lasagni@iws.fraunhofer.de



PRESSEINFORMATION

Nr. 18 | 2017

6. Oktober 2017 || Seite 2 | 2

Erhielt von der Federation of European Materials Societies (FEMS) den Materials Science and Technology Preis 2017: Prof. Andrés Lasagni.

© Berthold Leibinger Stiftung

Das **Fraunhofer-Institut für Werkstoff- und Strahltechnik IWS** steht für Innovationen in der Laser- und Oberflächentechnik. Es bietet kundenspezifische Lösungen zum Fügen, Trennen, Auftragen, Abtragen, Randschichtbehandeln und Beschichten mit Laser sowie PVD- und CVD-Verfahren. Umfangreiches werkstoff- und nanotechnisches Know-how ist Basis zahlreicher Forschungs- und Entwicklungsarbeiten. Systemtechnik und Prozesssimulation ergänzen die zentralen Kompetenzen in der Lasermaterialbearbeitung und in Plasma-Beschichtungsverfahren. Das IWS bietet Lösungen aus einer Hand, von der Erforschung und Entwicklung neuer Verfahren und Systeme über die Integration in die Fertigung bis hin zur zielorientierten Unterstützung bei aktuellen Fragestellungen.